

Unlocking the future network

QUARTALSMITTEILUNG ZUM 30. SEPTEMBER 2024

Übersicht der Kennzahlen für Q3 2024 nach IFRS (ungeprüft)¹

Gewinn- und Verlustrechnung

(in Tausend EUR, außer Ergebnis je Aktie und Kennzahlen)	Q3 2024	Q3 2023	Veränderung	9M 2024	9M 2023	Veränderung
Umsatzerlöse	101.374	145.655	(30,4%)	319.145	495.201	(35,6%)
Proforma Bruttoergebnis	37.872	55.183	(31,4%)	115.789	173.786	(33,4%)
Proforma Bruttoergebnis -Marge in %	37,4%	37,9%	(0,5) pp	36,3%	35,1%	1,2 pp
Proforma EBIT ²	(2.488)	8.731	n/a	(8.372)	30.553	n/a
Proforma EBIT-Marge in %	(2,5%)	6,0%	(8,4) pp	(2,6%)	6,2%	(8,8) pp
Betriebsergebnis	(5.971)	150	n/a	(20.160)	14.410	n/a
Betriebsergebnismarge in %	(5,9%)	0,1%	(6,0) pp	(6,3%)	2,9%	(9,2) pp
Periodenüberschuss (-fehlbetrag)	(4.988)	1.305	n/a	(7.022)	8.220	n/a
Verwässertes Ergebnis je Aktien in EUR	(0.10)	0.03	n/a	(0.13)	0.16	n/a

Cashflow

(in Tausend EUR)	Q3 2024	Q3 2023	Veränderung	9M 2024	9M 2023	Veränderung
Zahlungsmittelzu-/abfluss aus betrieblicher Tätigkeit	42.862	29.927	43,3%	78.677	51.246	53,5%
Zahlungsmittelabfluss aus Investitionstätigkeit	(25.077)	(19.090)	31,4%	(64.509)	(50.787)	27,0%

Bilanz und Finanzkennzahlen

(in Tausend EUR, außer Kennzahlen)	Sep. 30, 2024	Dez. 31, 2023	Veränderung
Finanzverbindlichkeiten gegenüber Adtran Holdings, Inc.	—	52.773	n/a
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	67.216	13.286	n/a
Verbindlichkeiten aus Leasing	26.331	30.828	(14,6)%
Finanzschulden	93.547	96.887	(3,4)%
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	39.208	30.554	28,3%
Forderungen gegenüber Adtran Holdings, Inc. aus Verlustübernahme	23.934	23.934	—%
Ausleihungen an Adtran, Inc.	15.144	—	n/a
Nettoliiquidität (-verschuldung)³	(15.261)	(42.399)	—%
Nettoumlaufvermögen ⁴	127.970	178.765	(28,4)%
Working Capital Intensität in % ⁵	30,1%	29,1%	1,0 pp
Eigenkapital	371.604	374.772	(0,8) %
Eigenkapitalquote in %	56,2%	57,5%	(1,2) pp
Eingesetztes Kapital ⁶	502.544	436.934	15,0%
ROCE in % ⁷	(4,2)%	3,0%	(7,3) pp

¹ Mögliche Inkonsistenzen bei den Tabellenwerten basieren auf Rundungsdifferenzen

² Das Proforma EBIT berücksichtigt die folgenden liquiditätsunwirksamen Aufwendungen nicht: aktienbasierte Vergütung, Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte, Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Unternehmenserwerben. Darüber hinaus werden einmalige Aufwendungen, die im Zusammenhang mit Unternehmenstransaktionen und Restrukturierungsmaßnahmen anfallen, nicht berücksichtigt.

³ Die Nettoliiquidität ermittelt sich durch Subtraktion der Summe der Finanzschulden von den Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten. Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente enthalten neben den Bankguthaben und Kassenbeständen Forderungen gegenüber Adtran Holdings, Inc. aus dem Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag und aus der Begebung einer Anleihe. Die Summe der Finanzschulden setzt sich zusammen aus den kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten einschließlich solcher aus Factoringvereinbarungen sowie aus kurz- und langfristigen finanziellen Verbindlichkeiten gegenüber Adtran Holdings, Inc. einschließlich solcher aus dem Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag und den kurz- und langfristigen Verbindlichkeiten aus Leasing gemäß IFRS 16 Leasingverhältnisse. Ein negatives Berechnungsergebnis wird als Nettoverschuldung bezeichnet.

⁴ Das Nettoumlaufvermögen ist definiert als Summe aus Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und Vorräten abzüglich der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

⁵ Die Working Capital Intensität setzt das Nettoumlaufvermögen am Bilanzstichtag ins Verhältnis zum Umsatz der aktuellen Periode.

⁶ Das eingesetzte Kapital ist die Differenz aus der durchschnittlichen Bilanzsumme und den durchschnittlichen kurzfristigen Schulden des zurückliegenden 12M Zeitraums, ermittelt als arithmetischer Durchschnitt der Quartals-Bilanzstichtagswerte.

⁷ Die Rendite für das investierte Kapital (Return on Capital employed, ROCE) ist das Betriebsergebnis des zurückliegenden 12M Zeitraums dividiert durch das eingesetzte Kapital.

Mitarbeiter

(am Periodenende)	Sep. 30, 2024	Dez. 31, 2023	Veränderung
	2.103	2.101	0,1%

Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage

Umsatzentwicklung und Ertragslage

Die Umsatzentwicklung in Q3 2024 war rückläufig und lag mit EUR 101,4 Mio. um 30,4% unter dem Umsatz von Q3 2023. Mit Blick auf den Neunmonatszeitraum 2024 reduzierte sich der Umsatz um 35,6% auf EUR 319,1 Mio. im Vergleich zu EUR 495,2 Mio. für 9M 2023. Der geringere Umsatz ist im Wesentlichen auf die geringere Nachfrage großer Netzbetreiber aufgrund ihrer aktuell hohen Lagerbestände und den Abschluss mehrerer bedeutender Kundenprojekte in früheren Perioden zurückzuführen.

Das Proforma Bruttoergebnis ging von EUR 55,2 Mio. (37,9% des Umsatzes) im dritten Quartal 2023 auf EUR 37,9 Mio. (37,4% des Umsatzes) im dritten Quartal 2024 zurück. Im Neunmonatszeitraum verringerte sich das Bruttoergebnis von EUR 173,8 Mio. in 9M 2023 auf EUR 115,8 Mio. in 9M 2024. Die Bruttomarge hingegen lag in den ersten neun Monaten 2024 mit 36,3% über den in den ersten neun Monaten 2023 gemeldeten 35,1%. Der Anstieg der Marge im Vergleich zu den ersten neun Monaten 2023 war auf einen verbesserten Kunden- und Produktmix sowie niedrigere Einkaufs- und Transportkosten zurückzuführen.

Das Proforma-EBIT lag im dritten Quartal 2024 bei negativen EUR 2,5 Mio. (-2,5 % des Umsatzes), verglichen mit positiven EUR 8,7 Mio. (6,0 % des Umsatzes) im dritten Quartal 2023. Für den Neunmonatszeitraum 2024 betrug das Proforma-EBIT negative EUR 8,4 Mio. im Vergleich zu positiven EUR 30,6 Mio. für 9M 2023.

Der operative Verlust für das dritte Quartal 2024 belief sich auf EUR 6,0 Mio. im Vergleich zu einem positiven Betriebsergebnis von EUR 0,2 Mio. im dritten Quartal 2023. In den ersten neun Monaten 2024 betrug der operative Verlust EUR 20,2 Mio. im Vergleich zu einem positiven Betriebsergebnis von EUR 14,4 Mio. in den ersten neun Monaten 2023. Der operative Verlust ist in erster Linie auf das deutlich geringere Umsatzniveau sowie Restrukturierungsaufwendungen im Jahr 2024 zurückzuführen.

Der Nettoverlust belief sich im dritten Quartal 2024 auf EUR 5,0 Mio., verglichen mit einem Nettogewinn von EUR 1,3 Mio. im dritten Quartal 2023. Der Nettoverlust in den ersten neun Monaten 2024 betrug EUR 7,0 Mio. im Vergleich zu einem Nettogewinn von EUR 8,2 Mio. in den ersten neun Monaten 2023. Der Nettoverlust in diesem Zeitraum ist vor allem auf geringere Einnahmen und einen höheren Zinssatz aus neuen Bankdarlehen zurückzuführen.

Vermögens- und Finanzlage

Der operative Cashflow belief sich im dritten Quartal 2024 auf EUR 42,8 Mio. im Vergleich zu EUR 29,9 Mio. im dritten Quartal 2023. Die deutliche Verbesserung ist insbesondere auf hohe Mittelzuflüsse aus dem Nettoumlaufvermögen zurückzuführen. Für den Neunmonatszeitraum verbesserte sich der operative Cashflow um 53,5% von EUR 51,2 Mio. in 9M 2023 auf EUR 78,7 Mio. in 9M 2024.

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit belief sich im dritten Quartal 2024 auf negative EUR 25,1 Mio. nach negativen EUR 19,1 Mio. im dritten Quartal 2023. Der erhöhte Mitteleinsatz für die Investitionstätigkeit ist im Wesentlichen auf die Gewährung eines Darlehens an Adtran, Inc. zurückzuführen. Für die ersten neun Monate 2024 betrug der Cashflow aus Investitionstätigkeit negative EUR 64,5 Mio. im Vergleich zu negativen EUR 50,8 Mio. in den ersten neun Monaten 2023.

Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente des Unternehmens beliefen sich zum 30. September 2024 auf EUR 39,2 Mio. im Vergleich zu EUR 30,6 Mio. zum 31. Dezember 2023. Dies entspricht einem Anstieg um EUR 8,6 Mio.

Die Gesamtverschuldung sank bis Ende des dritten Quartals 2024 um EUR 3,3 Mio. auf EUR 93,5 Mio. Die Bankverbindlichkeiten stiegen jedoch erheblich von EUR 13,3 Mio. auf EUR 67,2 Mio. Seit dem zweiten Quartal 2024 wird die Adtran Networks Gruppe gemeinsam mit der Adtran Holdings, Inc. durch eine gemeinsame Kreditvereinbarung (Senior Secured Credit Facility) bei der Wells Fargo Bank finanziert. Die aus diesem Darlehen erhaltenen Mittel wurden vollständig zur Rückzahlung des Darlehens von Adtran Holdings, Inc. verwendet. Zum 30. September 2024 hatte die Adtran Networks Gruppe eine zugesagte Kreditlinie in Höhe von USD 100,0 Mio. in Anspruch genommen, von der USD 75,0 Mio. genutzt wurden (zum 31. Dezember 2023: keine zugesagten Kreditlinien). Das Unternehmen gewährte zudem Adtran Holdings, Inc. am Ende des Berichtszeitraums ein Darlehen in Höhe von

EUR 15,1 Mio. Die Nettoverschuldung des Unternehmens verringerte sich um EUR 27,1 Mio. von EUR 42,4 Mio. zum 31. Dezember 2023 auf EUR 15,3 Mio. zum 30. September 2024.

Risiko- und Chancenbericht

Die zukünftige Entwicklung von Adtran Networks unterliegt verschiedenen allgemeinen und unternehmensspezifischen Risiken, die im Einzelfall auch den Fortbestand des Konzerns gefährden können.

Die Risiken und Ungewissheiten, wie im Abschnitt „Risiko- und Chancenbericht“ des Konzern-Lageberichts 2023 erläutert, bleiben unverändert.

Prognose

Für den Rest des Jahres 2024 rechnet der Vorstand mit einer weiterhin schwachen Nachfrage, insbesondere im Bereich der optischen Übertragungstechnik. Während sich die globalen Lieferketten weitgehend erholt haben und sich die Lieferfähigkeit von Adtran Networks dank der stärkeren lokalen Wertschöpfung stabilisiert hat, verspüren viele Kunden nicht mehr das Bedürfnis, ihre Bestellungen frühzeitig aufzugeben. Stattdessen optimieren sie weiterhin ihre Lagerbestände und bleiben bei fremdfinanzierten Investitionen zurückhaltend.

Der Vorstand geht davon aus, dass sich mit sinkenden Zinsen dieses Verhalten ändern wird. Es wird erwartet, dass die Verbesserung des finanzpolitischen Umfelds mittelfristig positive Auswirkungen auf die Nachfrage haben wird. Darüber hinaus bleiben die langfristigen makroökonomischen Aussichten für Adtran Networks äußerst günstig. Der kontinuierliche Ausbau der Kommunikationsnetzinfrastruktur, gepaart mit dem beschleunigten Wachstum von Rechenzentren, künstlicher Intelligenz, globalen Breitbandinitiativen und der digitalen Transformation sowohl des privaten als auch des öffentlichen Sektors, führt zu einer starken Nachfrage nach Netztechnik und digitaler Infrastruktur.

Adtran Networks ist gut aufgestellt, um von dieser Dynamik zu profitieren. Das Unternehmen hat sich strategisch auf die technologische Entwicklung der Netzinfrastruktur vorbereitet und dabei auf die Themen Cloud, Mobilität, 5G, Automatisierung und Sicherheit konzentriert. Neben der erstklassigen Leistung seiner Lösungen für optische Datenübertragung, Netzwerksynchronisierung und programmierbaren Cloud-Zugriff bietet das Serviceportfolio des Unternehmens einen zunehmenden Mehrwert. Darüber hinaus ergeben sich neue Möglichkeiten für den Zugewinn von Marktanteilen, insbesondere in Europa, wo die Skepsis gegenüber chinesischen Netzausrüstern wie Huawei sowie die geplante Übernahme von Infinera durch Nokia die Zahl der Wettbewerber für optische Kommunikationstechnik verringern.

Trotz der anhaltenden Herausforderungen im makroökonomischen Umfeld rechnet das Unternehmen für das vierte Quartal 2024 mit leichten Verbesserungen bei Umsatz und Rentabilität im Vergleich zum dritten Quartal 2024.

Meiningen, November 6, 2024

Thomas R. Stanton

Christoph Glingener

Ulrich Dopfer

Zukunftsgerichtete Aussagen

Das vorliegende Dokument enthält mit Begriffen wie „glauben“, „annehmen“ und „erwarten“ in die Zukunft gerichtete Aussagen, welche sowohl Rückschlüsse auf interne Schätzungen über Nachfrage nach optischen Netzlösungen, Kosten und damit verbunden, potenziellen Erlösen und Erträgen, als auch Rückschlüsse auf die mögliche Liquiditätsentwicklung zulassen. Diese vorausschauenden Aussagen beruhen auf den Ansichten und Annahmen des Vorstands und beinhalten eine Reihe unbekannter Risiken, Ungewissheiten und anderer Faktoren, von denen viele außerhalb des Einflussbereichs von Adtran Networks liegen. Sollten einzelne oder mehrere dieser Risiken und Ungewissheiten eintreten oder sollten sich die Annahmen des Vorstands als unrichtig erweisen, können die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Erwartungen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen beschrieben sind oder sich daraus ableiten lassen. Auch Adtran Networks Lieferkette wurde von der weltweiten Halbleiterkrise erfasst: die Lieferzeiten von Komponenten haben sich erheblich erhöht und trotz vielerlei Gegensteuerungsmaßnahmen steigen auch Adtran Networks Lieferzeiten zu Kunden an. Obwohl mögliche zukünftige Komponenten-Engpässe systematisch aufgespürt und analysiert werden und das Lieferketten-Management aktiv gegensteuert, verbleibt das Risiko, dass nicht alle Kunden innerhalb eines für sie befriedigenden Zeitraums beliefert werden können. Darüber hinaus sieht der Vorstand kurzfristige Risiken auf der Abnahmeseite, da sich die Lieferzeiten bereits reduziert haben und Kunden ihre eigenen Lager aktiv managen. Es besteht damit die Gefahr, dass Kunden aktuell weniger bestellen und ihren Lagerbestand zu reduzieren. Allen Risiken und Ungewissheiten bleiben unverändert und werden im Abschnitt „Risiko- und Chancenbericht“ des Konzern-Lageberichts 2023 erläutert.

Impressum

Hauptverwaltung

Adtran Networks SE
Campus Martinsried
Fraunhoferstrasse 9a
82152 Martinsried/Munich
Germany
t +49 89 89 06 65 0

Sitz der Gesellschaft

Maerzenquelle 1-3
98617 Meiningen-Dreissigacker
Germany
t +49 3693 450 0

Adtran Networks im Internet

Mehr Informationen über Adtran Networks einschließlich der Technologien, Lösungen und Produkte finden Sie auf der Website des Gesamtkonzerns, www.adtran.com.

Der aktuell 6M Bericht sowie frühere Geschäftsberichte, Quartalsberichte, Präsentationen und allgemeine Informationen für Investoren als PDF-Dateien in deutscher und englischer Sprache sind weiterhin auf der Website des Unternehmens abrufbar. Auf alle zugehörigen PDF-, Audio- und Protokoll-Dateien kann im Investor-Relations-Bereich der Website des Unternehmens, www.adva.com, zugegriffen werden.

Investor Relations-Informationen

Wenn Sie ein Investoren-Paket oder andere Informationen wünschen, spezifische Fragen haben oder auf die Verteilerliste des Unternehmens gesetzt werden wollen, nehmen Sie bitte per Email Kontakt mit dem Investor Relations Team von Adtran Networks unter IRelations@adtran.com auf.